



Fritz Züger freut sich auf die Mikro-Gasthaus-Brauerei in Reinach. (Foto: wr)

Bierbrauer Fritz Züger startet sein Projekt in Reinach

Bald gehts los mit der „BrauGarage“

Ab 1. Mai soll in der „BrauGarage“ neben dem „Schneggen“ „s' Bier vo Rynech“ ausgeschenkt werden. In den nächsten Wochen beginnt der Umbau der Liegenschaft, die der Gemeinde Reinach gehört. Bierbrauer Fritz Züger startet seinerseits die Suche nach Gönnern.

wr. Die Gemeindeversammlung Reinach hat an der Sommergmeind einen Kredit von 450'000 Franken für die Sanierung des „Schneggen“-Nebengebäudes bewilligt. Die Bauausschreibung erfolgte in den letzten Wochen. Dem baldigen Baubeginn steht nichts im Wege. Entsprechend steigt der Puls beim Gränicher Bierbrauer Fritz Züger, der nach Bauabschluss im Erdgeschoss eine „BrauGarage“ installiert. Bisher braute Züger zusammen mit Marco Stöckli in der ehemaligen Bläien-Käserei das „RabenBrau“. Nun expandiert die Kleinbrauerei ins Oberwynental.

Gesellschafter und Gönner

Brauer und Unternehmer Fritz Züger plant, die Einrichtungskosten von 100'000 Franken für die Micro-Gasthausbrauerei mit einer Gesellschaft und Gönnern zu finanzieren. Die ursprünglich angedachte Verbindung mit der bestehenden Interessengemeinschaft hat er verworfen. Stattdessen können sich Bierliebhaber aus der Region mit mindestens 100 Franken engagieren und erhalten als Gegenleistung Degustationsgutscheine. Wer sich mit grösseren Beträgen für „s' Bier vo Rynech“ einsetzt, profitiert von einer Gönnerkarte mit Konsumationsrabatt. Firmen, die sich an der ersten Bierbrauerei im Oberwynental beteiligen, erhalten die Möglichkeit für Kundenanlässe und Privatführungen. Weitere Informationen dazu sind im Internet unter www.braugarage-reinach.ch zu finden.

Direktausschank

Kommt der Gebäudeumbau plangemäss voran, ist die Eröffnung der „BrauGarage“ mit Sudhaus und Kleingasthaus am 1. Mai vorgesehen. Gleichzeitig soll der angegliederte Biergarten lanciert werden. Fritz Züger erklärt dazu: „Wir servieren in der kleinen Gasthausbrauerei und im Biergarten das selbstgebraute Rynecher Bier. Das Konzept sieht primär den Direktausschank vor.“ Darüber hinaus werden Literflaschen und 20-Liter-Fässer für den individuellen Konsum angeboten.

Im Gasthaus und Biergarten kommt ein Angebot mit passenden kleinen Speisen wie Bierbrotfladen oder Bierbrotstangen dazu. Als Ergänzung kündigt Züger an, im Rahmen der „BierKultur Aargau“ abwechselnd auch Biere anderer Aarauer Brauereien anzubieten. Doch im Mittelpunkt steht ab 1. Mai „s'Bier vo Rynech“.